

Spitzen-Nachwuchs aus ganz Europa zu Gast in Wien

von admin am 01.05.2007

Am vergangenen Wochenende fand in der Sporthalle Steinergerasse das Int.

Karuna-Preisgeld-Turnier statt. 578 Nachwuchs-Judoka aus 13 Nationen kämpften um die Siege in 59 Gewichtsklassen und zeigten dabei Kampfgeist und tolle Technik.

Am Samstag waren die Altersklassen U17 und U20 am Start. Hier waren es vor allem die Kämpfer aus dem Osten, die sich auf die Medaillenränge kämpfen konnten. Die Wiener U17-Nationalteamathleten zeigten hier aber, dass sie in guter Form sind und auch international top Leistungen bringen, und so siegten Stefan Moser

, Sidney Semecnik

und Christian Zachar

. Ebenfalls Gold holten Petra Mitter

und Christian Stadlbauer

Am Sonntag kämpften dann die Schüler um die Medaillen. Hier waren es die Mädchen, die für die einzigen Wiener Siege sorgten. Sabrina Jansky

und Natalie Köbli

sicherten sich souverän Platz 1 in ihren Gewichtsklassen. Das Teilnehmerfeld war auch am 2. Tag äußerst stark und so gab es in vielen Gewichtsklassen an die 25 Starter.

Den begehrten Titel in der Vereinswertung sicherte sich heuer erstmals das polnische Team vom Judoclub Jihlava

, knapp vor der Mannschaft aus Litauen. Wien landete trotz eher geringer Teilnehmerzahl auf dem guten 5. Platz.

Schade nur, dass so wenige Österreicher und vor allem Wiener dieses int. Turnier nutzten, das die Chance bot sich ohne lange Anreise mit Judoka aus ganz Europa zu messen. Dank den vielen motivierten Helfern und die jedes Jahr besser werdende Organisation von Henrik Schwam wurde das Turnier zu einer tollen Judoveranstaltung, die sich immer mehr etabliert.

Zum Abschluss gab es am Montag noch einen gemeinsamen Trainingstag, der noch einmal die Möglichkeit war gemeinsam mit Judoka aus dem Osten auf der Matte zu stehen.

Alle Ergebnisse dieses Turnieres findet ihr [hier](#).

Corina Korner